

Haupt-, Finanz- und Personalausschuss

Sitzung am Mittwoch, 02.12.2015

- Ergänzung der Unterlagen -

Öffentliche Tagesordnung

Inhaltsverzeichnis
siehe letzte Seite(n)

5.3. neu	Gebührenfreies Parken auf den Parkplätzen Theaterplatz und Altstadt Tischauflage	II/129/2015 Kenntnisnahme
12.8. neu	Haushalt 2016: Schunk´scher Garten; Dringlichkeitsantrag der Grüne Liste Fraktion für den HFPA am 02.12.2015 Tischauflage	232/2015/GL- A/044
20.23. neu	Fachamtsbudget, Stellenplan und Arbeitsprogramm 2016 des Ordnungs- und Straßenverkehrsamtes (Amt 32) - siehe Arbeitsprogramm in gebundener Form ab Seite 109 Tischauflage	32/032/2015 Beschluss

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
II/WA

Verantwortliche/r:
Referat für Wirtschaft und Finanzen
Abt. Wirtschaftsförderung

Vorlagennummer:
II/129/2015

Gebührenfreies Parken auf den Parkplätzen Theaterplatz und Altstadt

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	02.12.2015	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

Referat III, HBE Erlangen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss hat in seiner Sitzung vom 16.09.2015 zur wirtschaftlichen Unterstützung der Erlanger Altstadt eine Erstattung von Parkgebühren und Busfahrtkosten beschlossen.

Ab einem Einkaufswert von 20 Euro sollte eine Erstattung von 1 Euro erfolgen. Die Erstattung sollte hälftig von der Stadt und den beteiligten Einzelhändlern getragen werden.

Das von der Stadt zusammen mit dem Erlanger Einzelhandelsverband konzipierte Modell stellte sich jedoch als nur sehr schwer handhabbar heraus und fand deshalb nur sehr geringes Interesse bei den Erlanger Einzelhändlern. Da nur bei einer ausreichenden Mitwirkung des Einzelhandels eine ausreichende Attraktivität und Werbewirksamkeit erreicht werden kann, wird aus Sicht der Verwaltung dieses Modell nicht umgesetzt werden können.

Von Einzelhändlern und Wirtschaftsverbänden wird weiterhin die Erstattung von bzw. der Verzicht auf Parkgebühren als Mittel zur Attraktivitätssteigerung der Altstadt gesehen und gefordert. Die Stadt wird deshalb in einem sechsmonatigen Modellversuch in bestimmten Bereichen zeitweise auf die Erhebung von Parkgebühren verzichten.

Auf den Parkplätzen Theaterplatz und Altstadt (insgesamt knapp 250 Stellplätze) soll für sechs Monate donnerstags von 16.00 bis 19.00 Uhr das Parken gebührenfrei sein. Für Donnerstag haben sich in Gesprächen mehrere Einzelhändler und Einzelhändlerinnen ausgesprochen.

Es wird von einem Gebührenverzicht von rund 12.000 € ausgegangen.

Beginn der Aktion soll Ende Januar 2016 sein. Bereits im Vorfeld ist mit entsprechenden Maßnahmen, auch in Zusammenarbeit mit dem Einzelhandel, dieses Angebot zu bewerben.

Anlagen:

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

Ö 12.8

Fraktionsantrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: 01.12.2015
Antragsnr.: 232/2015
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: II
mit Referat:

Grüne Liste Rathausplatz 1 91052 Erlangen



Stadtratsfraktion

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen
Zimmer 130

tel 09131/862781 fax 09131/861681
e-mail: buero@gl-erlangen.de
<http://www.gl-erlangen.de>

Bürozeiten:
Mo 10-12, 14-18 Di, Mi 10-12 Do 10-14

Erlangen, den 01.12.2015

**Dringlichkeitsantrag für den HFPA am 02.12.15
Haushalt 2016: Schunk'scher Garten**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

seit einiger Zeit läuft eine Diskussion über den Schunk'schen Garten und seine zukünftige Nutzung. In der Sitzung des Bau- und Werkausschusses am 17.11.2015 wurde beschlossen, dass die eingestellten Haushaltsmittel 2015 für die Sicherung des Denkmals Gartenhaus verwendet und weitere Planungsschritte verschoben werden.

Da für den städtischen Haushalt 2016 inzwischen wesentlich weniger Einnahmen zu erwarten sind, beantragen wir:

Alle Maßnahmen zur Gestaltung des Schunk'schen Gartens werden verschoben.
Die für 2015 eingestellten Haushaltsmittel fließen in den Haushalt 2016 ein.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Julia Bailey

F.d.R.: Wolfgang Most

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
III/32

Verantwortliche/r:
Ordnungs- und Straßenverkehrsamt

Vorlagennummer:
32/032/2015

Fachamtsbudget, Stellenplan und Arbeitsprogramm 2016 des Ordnungs- und Straßenverkehrsamtes (Amt 32) - siehe Arbeitsprogramm in gebundener Form ab Seite 109

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	10.11.2015	Ö	Beschluss	verwiesen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	10.11.2015	Ö	Beschluss	verwiesen
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	02.12.2015	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

- Dem Stellenplan 2016 für das Amt 32 wird zugestimmt.
Dem Gesamtbudget (der Gesamtbudgethöhe) für das Amt 32 wird zugestimmt.
Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung erfolgt im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.
- Das Arbeitsprogramm 2016 für das Amt 32 wird unter Berücksichtigung des noch festzustellenden Budgets inhaltlich beschlossen.
- Der von Amt 32 berichtigten Verteilung des Gesamtbudgets wird zugestimmt.

II. Begründung

Anlagen: Arbeitsprogramm 2016 des Ordnungs- und Straßenverkehrsamtes
Berichtigung zum Haushalt 2016

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 10.11.2015

Protokollvermerk:

Die Vorlage wird ohne Beschlussfassung durch den Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss in die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses am 02. Dezember 2015 verwiesen.

gez. Dr. Janik
Vorsitzender

gez. Schenkl
Berichterstatter

Protokollvermerk:

Die Vorlage wird ohne Beschlussfassung durch den Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss in die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses am 02. Dezember 2015 verwiesen.

gez. Dr. Janik
Vorsitzender

gez. Schenkl
Berichterstatler

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Haushalt 2016

hier: Berichtigung Amt 32

Insb. die Veränderung bei der Abführung des Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung an die Stadt Erlangen veranlasste Amt 32 zu einer Nachmeldung an die Kämmererei.

Gleichzeitig wurde der Kämmererei mitgeteilt, dass die von Amt 32 für den Haushaltsentwurf 2016 vorgenommene Verteilung des Gesamtbudgets einer Berichtigung bedarf:

Haushaltsjahr	Erträge	Aufwendungen	Saldo / Ergebnis
2014 (IST)	-4.918.451,96 €	980.308,88 €	-3.938.143,08 €
2015 (Plan)	-4.582.000,00 €	589.000,00 €	-3.993.000,00 €
2016 (Hh-Entwurf; Arbeitsprogramm)	-5.034.200,00 €	1.032.200,00 €	-4.002.000,00 € =Budgetvorschlag
	Die Verteilung der Summen schlag der Kämmererei und zu hoch angesetzt. Die ak-satz 2015 realistischer ist. nehmen, bei gleichem Saldo:	für Erträge u. Aufwendungen orientierte sich am IST-Er-tuellen Zahlen des 3. Quartal Es wird zunächst gebeten,	erfolgte gem. dem Budgetvor-gebnis 2014. Sie sind aber 2015 zeigen, dass der Planan-die Verteilung wie folgt vorzu-
2016 (Hh-Entwurf; Arbeitsprogramm; Berichtigung)	4.582.000,00 € Berichtigt	580.000,00 € Berichtigt	-4.002.000,00 € Entspricht Budgetvorschlag
Veränderungen: (bisher nicht berücksichtigt)			
Zuschuss Tauben- projekt ab 2016 (Beschluss HFPA 18.03.15)		5.500,00 €	
Fahrradbeseitigung GGFA ca. geschätzt (Vertrag Fundfahrräder mit GGFA ist unterschrieben; Umsetzung erfolgt, sofern Amt 32 beantragte 0,5 Stelle bewilligt wird; ansonsten keine Umsetzung)		15.000,00 €	

Amt 32 bittet darum, insbesondere die berichtigte Verteilung des Gesamtbudgets bei den Erträgen / Aufwendungen, für den Haushalt 2016 aufzunehmen und diese als eine Art Protokollnotiz mit bei den Haushaltsberatungen zu berücksichtigen. Andernfalls würden die überholten / unrealistisch verteilten Zahlen anlässlich der Controllingberichte zu regelmäßigen Stellungnahmen und Behandlungen im zuständigen Ausschuss führen.

M. Schenkl
32-AL

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Tischauflagen -öffentlich-	1
Vorlagendokumente	
TOP Ö 5.3 Gebührenfreies Parken auf den Parkplätzen Theaterplatz und Altstadt Mitteilung zur Kenntnis II/129/2015	2
TOP Ö 12.8 Haushalt 2016: Schunk´scher Garten; Dringlichkeitsantrag für den HFP Antrag Nr. 232/2015 232/2015/GL-A/044	3
TOP Ö 20.23 Fachamtsbudget, Stellenplan und Arbeitsprogramm 2016 des Ordnungs- Beschluss Stand: 10.11.2015 32/032/2015	4
Protokollnotiz UVPA HH 2016 32/032/2015	6
Inhaltsverzeichnis	7